

# INFORMATION

des Obmannes Dr. Hans Freiler



Montag, 5. November 2012

## Mehr Sicherheit für gefährdete Bereiche! Abänderung des Dienstausweises

Liebe Obfrau!  
Lieber Obmann!

Die inhaltliche Gestaltung der Dienstausweise ist bei Kolleginnen und Kollegen vor allem aus dem Bereich der Sozialarbeit und Fremdenpolizei auf Kritik gestoßen. Hintergrund ist, dass gerade im Zuge von problematischen Amtshandlungen immer öfter die Vorlage des Dienstausweises verlangt und damit die darauf enthaltenen Daten (Privatadresse, Geburtsdatum) bekannt werden. Nicht ganz unbegründet wird in Einzelfällen die missbräuchliche Verwendung dieser Information befürchtet.

In Verhandlungen mit der Personalabteilung konnte in einem ersten Schritt erreicht werden, dass die Privatadresse auf dem Dienstausweis durch die Adresse der Dienststelle ersetzt wird. In weiterer Folge ist vereinbart worden, dass nun auch das Geburtsdatum - das unter Umständen eine Abfrage im zentralen Melderegister ermöglicht - durch die Personalaktnummer ersetzt werden kann.

Kolleginnen und Kollegen aus den genannten Bereichen können somit folgende Korrekturen auf ihrem Dienstausweis durchführen lassen:

- **Adresse der Dienststelle ersetzt die Wohnadresse**
- **Personalaktnummer ersetzt das Geburtsdatum**

Ich bitte dich, die Betroffenen über die Möglichkeiten der Korrekturen zu informieren.

Mit den besten Grüßen  


